

Christian Benning Percussion Group

BEATHoven

BEATHoven – Tradition. Transformation. Zukunft

Das künstlerische Prinzip der *Christian Benning Percussion Group* könnte kaum besser beschrieben werden. Zusammen mit seinen kongenialen Kollegen Patrick Stapleton, Marcel Morikawa, Felix Kolb und Godwin Schmid hat es sich Christian Benning zur Aufgabe gemacht, die Werke der prägendsten Komponisten vergangener Jahrhunderte wie Bach, Beethoven, Ravel, Rachmaninoff oder Strauss neben Klassikern der modernen Schlagzeugliteratur aufzugreifen und sie buchstäblich für sein rein perkussives Kammermusikensemble zu transformieren.

Ludwig van Beethoven stand im Jahr 2020 im Mittelpunkt des nun international aufstrebenden und innovativen Quintetts, als die Musikwelt sein 250. Jubiläum feierte. Zu Lebzeiten Beethovens existierten Schlaginstrumente in ihrer heutigen Form noch gar nicht. Wie hätten Beethoven oder Bach wohl komponiert, wenn Marimba, Vibraphon oder sogar ein Schlagzeug in heutiger Form zu deren Lebzeiten bereits existiert hätten? Im Rahmen ihres *BEATHoven*-Programms möchte die Gruppe genau dieser gewiss höchst hypothetischen Frage auf den Grund gehen und sie mit eigenen Arrangements beantworten, exemplarisch durch Beethovens berühmte "Mondscheinsonate" in allen drei Sätzen. Neben dem Erklingen bekannter Melodien in völlig neuen Klangfarben der verschiedenen Schlaginstrumente ist ein weiteres einzigartiges Merkmal dieser Transkriptionen die tiefgründige Einarbeitung von Grooves und Rhythmen aus diversen Musikstilen, die seither entstanden sind. Mit *BEATHoven* machen Benning und seine Kollegen insbesondere die Zeitlosigkeit der musikalischen Vermächtnisse dieser wahren Großmeister europäischer Musikgeschichte hörbar.

Die ersten gemeinsamen internationalen Konzerte der jungen Musiker, die sich allesamt während ihres Studiums bei der deutschen Schlagzeug-Ikone Peter Sadlo (1962-2016) in München kennengelernten, fanden in Ägypten und Oman statt. Diese reine Schlagzeugformation wurde ursprünglich 2015 von Christian Benning als *Christian Benning & Percussion No. 1* gegründet und trat in ihren Anfängen an Orten wie der Laeiszhalle in Hamburg, der Münchner Philharmonie oder dem Castello in Brenzone sul Garda (Italien) auf. Seit 2020 als *Christian Benning Percussion Group*, hat das Ensemble kürzlich seine Debüts in der Glocke in Bremen, der Elbphilharmonie in Hamburg, dem Herkulessaal in München, dem Kraftwerk in Berlin, der Erlöserkirche in Jerusalem (Israel), dem George-Enescu-Saal in Bukarest (Rumänien), dem Théâtre de la Ville in Paris (Frankreich) oder - als erstes reines Schlagzeugkonzert - in der Sagrada Família in Barcelona (Spanien) feiern dürfen. 2024 haben sie ihre vielseitigen Repertoires erstmals in den USA präsentiert sowie u.a. bei der Biennale Musica in Venedig (Italien). Dieses Jahr werden sie erstmals Konzerte in Japan (u.a. bei der Expo in Osaka) und Südamerika spielen. Stark geprägt haben das Ensemble zuletzt Kooperationen mit Komponisten wie Paul Lansky, Steve Reich, Wolfgang Rihm oder Samir Odeh-Tamimi.